

Lieder und Texte zum Reformationstagsgottesdienst

EG 362 1-3 Ein feste Burg

1. Ein feste Burg ist unser Gott,
ein gute Wehr und Waffen.
Er hilft uns frei aus aller Not,
die uns jetzt hat betroffen.
Der alt böse Feind
mit Ernst er's jetzt meint;
groß Macht und viel List
sein grausam Rüstung ist,
auf Erd ist nicht seinsgleichen.

2. Mit unsrer Macht ist nichts getan,
wir sind gar bald verloren;
es streit' für uns der rechte Mann,
den Gott hat selbst erkoren.
Fragst du, wer der ist?
Er heißt Jesus Christ,
der Herr Zebaoth,
und ist kein andrer Gott,
das Feld muss er behalten.

3. Und wenn die Welt voll Teufel wär
und wollt uns gar verschlingen,
so fürchten wir uns nicht so sehr,
es soll uns doch gelingen.
Der Fürst dieser Welt,
wie sau'r er sich stellt,
tut er uns doch nicht;
das macht, er ist gericht':
ein Wörtlein kann ihn fällen.

Psalm 46 in moderner Übertragung

Als Hilfe in so mancher Not
kam Gott uns schon entgegen.
Wo Schutz und Zuflucht sich uns bot,
da spürten wir, wie Segen
erfahrbar ist und uns umgibt,
wie eine nahe Macht uns liebt.
Wir sind in Gott geborgen.

Das zählt, in einer Welt, die wankt,
in der die Mächte toben.
In einer Zeit, die Mut verlangt,
sind wir gut aufgehoben
in Gottes Burg, in Gottes Stadt,
die Wohnungen und Brunnen hat.
Wir sind in Gott geborgen.

Und darum fürchten wir uns nicht
und geh'n nicht auf in Sorgen.
Mit jedem Tag, der neu anbricht,
mit jedem frühen Morgen
lässt Gott sich finden, ist Gott da
und sagt zu unserem Leben Ja.
Wir sind in Gott geborgen.

Doch auch ein Nein sagt heute Gott –
zu Kriegen und zu Waffen,
die Menschen, Gottes Plan zum Sport,
noch immer führ'n und schaffen.
Lasst ab, spricht Gott, und haltet ein.
Und wo wir's tun, wird Frieden sein –
wir sind in Gott geborgen.

Gott ist die Kraft, die Zuversicht,
die wir tief in uns tragen
Gott bleibt uns auch in Zeiten Licht,
die uns mit Dunkel schlagen.
Bei Gott gilt nicht Resignation,
im Ende liegt ein Anfang schon –
wir sind in Gott geborgen.

EG 299 3,5 Aus tiefer Not schrei ich zu dir – Psalm 130

3. Darum auf Gott will hoffen ich,
auf mein Verdienst nicht bauen;
auf ihn mein Herz soll lassen sich
und seiner Güte trauen,
die mir zusagt sein wertes Wort;
das ist mein Trost und treuer Hort,
des will ich allzeit harren.

5. Ob bei uns ist der Sünden viel,
bei Gott ist viel mehr Gnade;
sein Hand zu helfen hat kein Ziel,
wie groß auch sei der Schade.
Er ist allein der gute Hirt,
der Israel erlösen wird
aus seinen Sünden allen.

EG 665 Liebe ist nicht nur ein Wort

1. Liebe ist nicht nur ein Wort.
Liebe, das sind Worte und Taten.
Als Zeichen der Liebe ist Jesus geboren,
als Zeichen der Liebe für diese Welt.

2. Freiheit ist nicht nur ein Wort,
Freiheit, das sind Worte und Taten.
Als Zeichen der Freiheit ist Jesus gestorben,
als Zeichen der Freiheit für diese Welt.

3. Hoffnung ist nicht nur ein Wort,
Hoffnung, das sind Worte und Taten.
Als Zeichen der Hoffnung ist Jesus lebendig,
als Zeichen der Hoffnung für diese Welt.

EG 662 1,2,4 Wie groß ist des Allmächtigen Güte!

1. Wie groß ist des Allmächtigen Güte!
Ist der ein Mensch, den sie nicht rührt,
der mit verhärtetem Gemüte
den Dank erstickt, der ihm gebührt?
Nein, seine Liebe zu ermessen
sei ewig meine größte Pflicht.
Der Herr hat mein noch nie vergessen;
vergiss, mein Herz, auch seiner nicht!

2. Wer hat mich wunderbar bereitet?
Der Gott, der meiner nicht bedarf.
Wer hat mit Langmut mich geleitet?
Er, dessen Rat ich oft verwarf.
Wer stärkt den Frieden im Gewissen?
Wer gibt dem Geiste neue Kraft?
Wer lässt mich so viel Glück genießen?
Ist's nicht sein Arm, der alles schafft?

4. Und diesen Gott sollt ich nicht ehren
und seine Güte nicht verstehn?
Er sollte rufen, ich nicht hören,
den Weg, den er mir zeigt, nicht gehn?
Sein Will ist mir ins Herz geschrieben,
sein Wort bestärkt ihn ewiglich:
Gott soll ich über alles lieben
und meinen Nächsten gleich als mich.

Verleih uns Frieden gnädiglich.

Herr Gott zu unsern Zeiten,
es ist ja doch kein andrer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine,
denn du unser Gott alleine!
Halleluja. Kyrie eleison:
Herr Gott, erbarme dich!
Halleluja, Kyrie eleison:
Herr Gott, erbarme dich.